Dienst-Erlebnisse

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **58 (1932)**

Heft 22

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-464974

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Flugjohr in Basel

Das mir e Flugjohr hän das Johr
Bewyse d'Maiekäfer. —
's klainscht Tierli lächzt no Sunneschyn;
Es grabblet im Gidäfer.

Und us em Grosse Rot persee,
Iha miseel nit gloge,
's het zwor e kaine Fligel gha,
Und doch isch mänge gfloge.

Die Gfangne uf em Lohnhof au,
's isch hoorig, jo horybel,
Hän's Flugjohrfieber ibergriegt,
Drum haue si's in Kybel. Emil Baiter

Dienst-Erlebnisse

Füsilier Blattmann erhielt den Befehl, dem Herrn Major eine Meldung zu überbringen. Dieser wohnte im Hotel Weisskreuz und dorthin also lenkte unser Mann seine diensteifrigen Schritte. Es war das erstemal in seinem Leben, dass er solch vornehme Räume zu betreten hatte, denn er kam da irgendwo aus der hinteren Schweiz, allwo die Gemeindeschreiberstube so ziemlich das höchste Milieux atmete. Begreiflich natürlich, dass er den Portier mit klopfendem Herzen um Auskunft bat, wo er den Gewaltigen finden könne. Der Betresste wollte sich wahrscheinlich ein wenig wichtig machen und gab vor, er müsse erst einmal nachsehen, ob der Herr Major überhaupt zu sprechen sei. Somit liess er den Mann stehen und drückte sich.

Unser Füsel fühlte sich in dieser eleganten Umgebung aber äusserst unbehaglich. Was wunder, dass er nach einem etwas verborgenerem Winkel Ausschau hielt.

Da entdeckte er zu seiner herzlichsten Freude eine Türe mit der vertrauten Aufschrift W.C. Dass ein W. C. als Warteraum dienen kann, hat sich in diesem Fall bewährt. Nun hing neben dem Spiegel in einem Nickelrahmen eine Glaskugel, halbgefüllt mit einer Flüssigkeit. Diese beaugapfelte er ganz eingehend und es machte ihm Spass zu sehen wie eine wohlriechende Ware aus der Kugel herauskam, wenn man sie umdrehte. Daran riechen und dann ein paarmal davon auf den Schädel geschmiert war die Tat eines Augenblicks. Schliesslich landete er da, wo er seine Meldung hinzubringen hatte und war froh, als er das Hotel wieder hinter sich hatte. Draussen regnete es in Strömen. Das war ihm aber gerade recht und er liess seinen gesalbten Oepfel gerne etwas abspritzen, da er ihm ordentlich heiss machte. Als aber das Nass anfing, infolge Ueberfluss an den Kanten herunter zu laufen, fand es seinen Weg auch ziemlich bald in die sehr empfindsamen Augenwinkel und da fing denn ein Teufelsspiel an, das Schuld daran war, dass zwei Zivilisten den armen Füsel nach seinem Kantonnement begleiten mussten.

Später, als er wieder in die Welt schauen konnte, hat er die Geschichte einem Kameraden erzählt und hat dann zum Schluss gemeint: «Weiss d'r Tüfel, brännt hät's mi wie Säipfewasser. H. F.

Der verirrte Geist

Don Juan ist zitiert — aber Don Quijotte erscheint.

Wiederholiger: Kombinierte Manöver mit Infanterie und Spezialwaffen.

Mein Bruder ist umgeteilt worden, zu den Fliegern.

Hat jedoch die neuen Patten noch nicht.

Und fasst einen Propeller falsch an.

Brüllt sein ehemaliger Häuptling vom Fussvolk, der das Beobachter-Brevet besitzt:

«Aus welchem Kindergarten kommt der Duubel?»

«Enfanterie, Herr Hauptmann!»

Eptinger
DIENT DER GESUNDHEIT

"CAMPARI"
Das feine Aperitif
Rein in Gläschen oder gespritzt mit Siphon